

Name				Anlage Kind	
Vorname				Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.	
3	Steuernummer		lfd. Nr. der Anlage		
Angaben zum Kind					
4	Identifikationsnummer	01			3
5	Vorname			ggf. abweichender Familienname	
6	Geburtsdatum			EUR	
6	16		Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2014	15	
Für die Kindergeldfestsetzung zuständige Familienkasse					
7					
8	Wohnort im Inland	00		Wohnort im Ausland	
9	ggf. abweichende Adresse (bei Wohnort im Ausland (Kz14))				
Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A			Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau / Lebenspartner(in) B		
10	02	1 = leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 = Enkelkind / Stiefkind	03
Kindschaftsverhältnis zu anderen Personen					
11	Name, Vorname	Geburtsdatum dieser Person			
12	Letzte bekannte Adresse			04	
13	Der andere Elternteil lebte im Ausland			37	
14	Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am			06	
Angaben für ein volljähriges Kind					
		1. Ausbildungsabschnitt		2. Ausbildungsabschnitt	
15	Das Kind befand sich in Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung				
16	Bezeichnung der Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung				
17	Das Kind konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen				
18	Das Kind hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), einen europäischen / entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a SGB VII), einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst oder einen Anderen Dienst im Ausland (§ 5 Bundesfreiwilligendienstgesetz) geleistet				
19	Das Kind befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten)				
20	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitssuchend gemeldet				
21	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unterhalten (Bitte Anleitung beachten.)				
22	Das Kind hat gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder einen davon befreienden Dienst geleistet				
Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (nur bei Eintragungen in den Zeilen 15 bis 19)					
23	Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen		1 = Ja 2 = Nein		
24	Falls Zeile 23 mit Ja beantwortet wurde: Das Kind war erwerbstätig (kein Ausbildungsverhältnis)		1 = Ja 2 = Nein		
25	Falls Zeile 24 mit Ja beantwortet wurde: Das Kind übte eine / mehrere geringfügige Beschäftigung(en) im Sinne der §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus		1 = Ja 2 = Nein	Beschäftigungszeitraum	
26	Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (bei mehreren Erwerbstätigkeiten bitte Angaben Erwerbszeitraum lt. gesonderter Aufstellung)		1 = Ja 2 = Nein	Erwerbszeitraum	
27	(Vereinbarte) regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeit(en)	lt. Zeile 25		Stunden	lt. Zeile 26
					Stunden

Kranken- und Pflegeversicherung

(Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

– Füllen Sie die Zeilen 31 bis 37 nur aus, wenn der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde. –

Aufwendungen von mir / uns als
Versicherungsnehmer geschuldet
EURAufwendungen vom Kind als
Versicherungsnehmer geschuldet
EUR

31	Von mir / uns getragene Beiträge zu Krankenversicherungen (einschließlich Zusatzbeiträge) des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	66	<input type="text"/>	70	<input type="text"/>
32	In Zeile 31 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt			71	<input type="text"/>
33	Von mir / uns getragene Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	67	<input type="text"/>	72	<input type="text"/>
34	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 bis 33 erstattete Beträge	68	<input type="text"/>	73	<input type="text"/>
35	In Zeile 34 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt			74	<input type="text"/>
36	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. den Zeilen 31 bis 33 (z. B. nach § 13a BAföG)			75	<input type="text"/>
37	Von mir / uns getragene Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (ohne Basisabsicherung, z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherung)	69	<input type="text"/>		

Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil

38	– seiner Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% nachkommt oder – mangels Leistungsfähigkeit nicht unterhaltspflichtig ist	36	<input type="checkbox"/>	1 = Ja
39	Falls die Frage in Zeile 38 mit Ja beantwortet wurde: Es wurden Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gezahlt für den Zeitraum	38	<input type="text"/>	<input type="text"/>

40	Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war.	39	<input type="checkbox"/>	1 = Ja	43	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----	--	----	--------------------------	--------	----	----------------------	----------------------

41	Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf den Stief- / Großelternteil wurde lt. Anlage K zugestimmt.	40	<input type="checkbox"/>	1 = Ja
----	--	----	--------------------------	--------

42	Nur beim Stief- / Großelternteil: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. Anlage K zu übertragen.	41	<input type="checkbox"/>	1 = Ja
----	--	----	--------------------------	--------

43	Nur beim Stief- / Großelternteil: Ich / wir beantrage(n) die Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil ich / wir das Kind in meinem / unserem Haushalt aufgenommen habe(n) oder ich / wir als Großelternteil gegenüber dem Kind unterhaltspflichtig bin / sind.	76	<input type="checkbox"/>	1 = Ja	77	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----	--	----	--------------------------	--------	----	----------------------	----------------------

Entlastungsbetrag für Alleinerziehende

44	Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet	42	<input type="text"/>	<input type="text"/>				
45	Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt	44	<input type="text"/>	<input type="text"/>				
46	Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist	46	<input type="checkbox"/>	1 = Ja 2 = Nein	Falls ja	47	<input type="text"/>	<input type="text"/>
47	Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind	49	<input type="checkbox"/>	1 = Ja 2 = Nein	Falls ja	50	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Name, Vorname (weitere Personen bitte in einer gesonderten Aufstellung angeben)

48	<input type="text"/>
----	----------------------

Verwandtschaftsverhältnis

Beschäftigung / Tätigkeit

49	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----	----------------------	----------------------

Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes

(Kz 27)

50	Das Kind war auswärtig untergebracht	<input type="text"/>	<input type="text"/>
51	Anschrift	<input type="text"/>	

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

52	Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	<input type="text"/>	%
----	--	----------------------	---

Schulgeld

für den Besuch einer Privatschule (Bezeichnung der Schule oder deren Träger)

Gesamtaufwendungen
der Eltern
EUR

61		24		,	-
62	Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern: Das von mir übernommene Schulgeld beträgt	56		,	-
63	Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	57		%	

Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags

Die Übertragung des Behinderten- / Hinterbliebenen-Pauschbetrags wird beantragt:

Das Kind ist

64	hinter- blieben	26		1 = Ja	behindert		1 = Ja	blind / ständig hilflos	55		1 = Ja	geh- und stehbehindert		1 = Ja	Grad der Behinderung	25	
----	--------------------	----	--	--------	-----------	--	--------	-------------------------------	----	--	--------	---------------------------	--	--------	-------------------------	----	--

Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung

von

bis

unbefristet
gültigErstmalige Beantragung /
Änderung
(Nachweis ist einzureichen)

65	ausgestellt am		gültig				
----	-------------------	--	--------	--	--	--	--

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

66	Laut gesondertem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	28		%
----	---	----	--	---

Kinderbetreuungskosten

Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters

vom

bis

Gesamtaufwendungen der Eltern
EUR

67				51		,	-
----	--	--	--	----	--	---	---

68	Steuerfreier Ersatz (z. B. vom Arbeitgeber), Erstattungen			79		,	-
----	---	--	--	----	--	---	---

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

69	Ich habe Kinderbetreuungskosten in folgender Höhe getragen					,	-
----	--	--	--	--	--	---	---

70	Es bestand ein gemeinsamer Haushalt der Elternteile	vom		bis		Das Kind gehörte zu unserem Haushalt	vom		bis	
----	--	-----	--	-----	--	--------------------------------------	-----	--	-----	--

71	Es bestand kein gemeinsamer Haushalt der Elternteile					Das Kind gehörte zu meinem Haushalt		
----	---	--	--	--	--	-------------------------------------	--	--

72						Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils		
----	--	--	--	--	--	---	--	--

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

73	Laut übereinstimmendem Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt		%
----	--	--	---